

20.04.2016 (Aktualisiert 19:28 Uhr)

Kunstradfahrerinnen des RRMV setzen sich an die Spitze

Friedrichshafen / sz In Haigerloch hat der zweite von vier Durchgängen um den Baden-Württemberg Cup im Kunstradfahren stattgefunden. Die besten Kunstradfahrer im Schülerbereich messen sich bei dieser Wettkampfserie. Die ausgefahrenen Punkte aus diesen vier Meisterschaften sind maßgebend für die Kaderplätze 2017. Mit Ceyda Altug in der Klasse U13 und Nadine Kurz U15 Klasse gingen zwei Häfler Kunstradfahrerinnen vom RRMV erfolgreich an den Start.

In der Kategorie Schülerinnen U13 gingen 13 Teilnehmerinnen an den Start. Ceyda Altug hatte von allen am meisten Punkte aufgestellt und ging somit als Letzte an den Start. Um an diesem Tag den Durchgang gewinnen zu können, musste sie die bis dahin führende Lucia Temme aus Orsingen mit 82,19 Punkten überbieten. Ceyda Altug zeigte wieder einmal eine gute Kür und erreichte 92,40 Punkte. Somit war der zweite Sieg in dieser Serie perfekt. Ceyda Altug übernahm die Führung in der Gesamtwertung.

Bei den Schülerinnen U15 traten zwölf Teilnehmerinnen gegeneinander an, darunter war auch Nadine Kurz. Nach einer sehr überzeugenden Kür blieben am Ende tolle 104,30 Punkte auf der Anzeigetafel stehen. Das bedeutete an diesem Tag Platz zwei. Durch dieses tolle Ergebnis übernahm auch sie die Führung in der Gesamtwertung. Für den RRMV Friedrichshafen war dieser Wettkampf wieder ein großartiger Erfolg. Für die beiden glücklich führenden Sportlerinnen geht es in zwei Wochen zur Württembergischen Meisterschaft. Hier besteht die einzige Möglichkeit sich zur Deutschen Meisterschaft zu qualifizieren.

Alle weiteren Ergebnisse dieser Wettkampfserie steht unter

www.hallenrad.de oder www.rrmv.de

URL: http://www.schwaebische.de/sport/regionalsport_artikel,-Kunstradfahrerinnen-des-RRMV-setzen-sich-an-die-Spitze-_arid,10434385_toid,310.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler.

Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.